

GEMEINSAME
PRESSEINFORMATION
DER UNIVERSITÄT LEIPZIG UND DES
MAX-PLANCK-INSTITUTS FÜR MATHEMATIK IN DEN NATURWISSENSCHAFTEN

Big Data - Herausforderung für die Wissenschaft

Leipzig, 26. November 2013

Zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Big Data“ und den damit verbundenen Herausforderungen an die Wissenschaft laden die Universität Leipzig im Rahmen des Leibniz-Programms und das Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften alle Interessierten am 2. Dezember um 15.00 Uhr in den Hörsaal 9 auf dem Campus Augustusplatz ein. Die Veranstaltung findet anlässlich des diesjährigen Dies academicus statt.

Im digitalen Zeitalter werden inzwischen riesige Datensätze verfügbar, von den biologischen Hochdurchsatzdaten bis zu den durch die modernen Kommunikationstechniken oder sozialen Medien - manchmal nicht nur den Geheimdiensten - zugänglichen Daten. Auch die technologische Kapazität zur Verarbeitung dieser Daten ist inzwischen vielen Wissenschaftlern verfügbar.

Aber wie können diese Datensätze und Mechanismen genutzt werden, um wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen oder neuartige Prognosesysteme zu schaffen? Und vor allem, wie werden sie grundlegende wissenschaftliche Paradigmen verändern? Steht uns der Übergang von der traditionellen theoriegeleiteten und durch ihre jeweilige fachspezifische Methodik definierten Forschung zur primär datengetriebenen Analyse bevor, die keine prinzipiellen Unterschiede zwischen den einzelnen wissenschaftlichen Disziplinen mehr sieht? Und umgekehrt, welche neuartigen Möglichkeiten werden durch „Big Data“ und deren formale Analyse eröffnet und was sind die Herausforderungen für die zukünftige Wissenschaft?

Dieser vermeintlichen Spannung werden ausgewiesene Wissenschaftler mit unterschiedlichen Standpunkten auf anspruchsvolle und doch allgemeinverständliche Weise im Rahmen der Podiumsdiskussion nachgehen.

Es diskutieren:

- Prof. Dr. Dirk Helbing vom Lehrstuhl für Soziologie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich
- Prof. Dr. Volker Lindenstruth, Direktor des Frankfurt Institute for Advanced Studies in Frankfurt am Main
- Prof. Dr. Pirmin Stekeler-Weithofer, Präsident der Sächsischen Akademie der Wissenschaften und Professor am Institut für Philosophie der Universität Leipzig

Die Diskussionsrunde wird moderiert von Christoph Drösser, Wissenschaftsredakteur bei „DIE ZEIT“.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie unter:

www.mis.mpg.de/bigdata

Weitere Informationen zum Dies academicus erhalten Sie unter:

www.zv.uni-leipzig.de/service/veranstaltungen/dies-academicus/dies-academicus-2013.html

Kontakt:

Jana Gregor

Pressereferentin

Tel. 0341 – 9959 650 oder 0170 2228049

Mail: jgregor@mis.mpg.de

Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften

Professor Dr. Matthias Schwarz

Prorektor für Forschung und Nachwuchsförderung

Tel. 0341 – 9730020

Mail: prorektor.forschung@uni-leipzig.de

Universität Leipzig